

Sicherlich begegnen Ihnen in unserem HebelSelect-Trader einige unvertraute und neue Finanzbegriffe. Dieses umfassende Glossar bietet Ihnen hilfreiche Erklärungen.

Ausführungsreferenz (Basiswert)

Dieser Wert in den Details zur Order und in der Depotübersicht zeigt den Kurs des Basiswertes, der bei der Orderausführung für die Kalkulation des im Stückpreis enthaltenen Positionswertes herangezogen wurde.

Dieser wird bei Ausführung unter Berücksichtigung der Anzahl gehandelter Stücke und der Markttiefe des Basiswertes (VWAP) ermittelt.

Ausmachender Depotwert

Der u. a. in der Ordermaske und Depotübersicht ausgewiesene "ausmachende Depotwert" entspricht der gehandelten Menge multipliziert mit dem kalkulierten Stückpreis, bei Marketorders unter Berücksichtigung der zum Zeitpunkt der Ordererteilung vorliegenden **Markttiefe** im Orderbuch des Referenzmarktes des **Underlyings**.

Eine Kauforder mit Limit können Sie auch erteilen, wenn der ausmachende Depotwert größer ist, als ihr aktuell verfügbares Kapital. Reicht das Kapital zum Zeitpunkt der Ausführbarkeit der Limitorder nicht aus, wird die Orderausführung mangels Kapitals abgelehnt und die Order gelöscht. Sie erhalten hierüber eine Nachricht im HebelSelect-Trader.

Finanzierungskosten

Dieser Wert wird in der Positionsübersicht angezeigt. Er zeigt ihnen transparent die **Overnight-Kosten**, die für diese Position seit Eröffnung angefallen sind.

"Davon Finanzierungsanteil" entspricht den Finanzierungskosten des Produktes über die gesamte Laufzeit und wird bei Positionsschließung /vor Laufzeitende) oder einem KO-Event abzüglich bereits angefallener Overnight-Kosten wieder zurückerstattet, sofern ein positiver Rückzahlungswert, gemäß der endgültigen Bedingungen, berechnet werden kann.

Finanzierungssatz

Der Finanzierungssatz beinhaltet die anzuwendenden Parameter, um zusammen mit dem **Garantierten Stop (Basispreis)**, dem aktuellen Kurs des Basiswertes und der **Restlaufzeit** den **Finanzierungswert** zu ermitteln.

Hierzu gehören der Referenzzinssatz, eine Risikoprämie und eventuelle Kosten oder Erträge aus einer Wertpapier-Leihe.

Diese Einzelkomponenten können für jedes Produkt der Produktinformation im HebelSelect-Trader entnommen werden.



Finanzierungswert

Die vereinfachte Formel zur Berechnung des Finanzierungswertes oder auch "Finanzierungsanteil am indikativen Stückpreis" lautet:

Garantierter Stop (Basispreis) x Finanzierungskosten in % / 365 x Restlaufzeit in Tagen

Da sich die Restlaufzeit über Nacht reduziert, reduziert sich auch der Finanzierungswert.

Diese Veränderung pro Nacht wird in der Ordermaske als "Overnightkosten" ausgewiesen.

Im indikativen Stückpreis ist der Finanzierungswert unter der Maßgabe enthalten, dass die Order am selben Tag ausgeführt wird. Erfolgt die Ausführung aufgrund der Limitierung erst später, so hat sich der Finanzierungsanteil am indikativen Stückpreis aufgrund der geringeren Restlaufzeit natürlich entsprechend auch reduziert.

Der Finanzierungswert kann sich aufgrund von Veränderungen der zu Grunde liegenden Marktparameter wie Leihesatz, Refinanzierungszins und Basiswertkurs auch untertägig verändern. (Vgl. **Finanzierungssatz**)

Erreicht der Kurs des Basiswertes vor Ablauf der Fälligkeit den Garantierten Stop, oder kann aus anderen Gründen kein positiver Positionswert mehr berechnet werden, so verfällt auch der restliche Finanzierungswert.

Garantierter Stop

Der Garantierte Stop oder auch Basispreis bezieht sich auf den Kurs des Basiswertes und ist die entscheidende Größe für die Berechnung von **Positionswert** und **Finanzierungswert**. Erreicht der Kurs des Basiswertes den Garantierten Stop, stellt der Market Maker die Kursstellung im jeweiligen Turbo-Optionsschein ein und es wird automatisch eine Verkaufsorder zum jeweils für das Produkt festgelegten Restwert ausgelöst. Der Restwert ist so definiert, dass die kleinste handelbare Stückzahl beim Verkauf zu einer Gutschrift in der Regel von 0,01 EUR, mindestens aber 0,00001 EUR, führt.

Der Verkauf erfolgt auch dann zu diesem Preis, wenn der Kurs des Basiswertes den Garantierten Stop unter-/überschreitet und damit der Positionswert rechnerisch negativ wäre.

Auf diese Weise wird sichergestellt, dass immer ein positiver Restwert ausgezahlt wird.

Indikativer Stückpreis

Stückpreis, der sich zum Zeitpunkt der Ausführbarkeit der Order rechnerisch für ein Stück ergibt.

Der indikative Stückpreis ist die Summe aus **Positionswert** und **Finanzierungswert**.



KO-Level

Jedes Produkt im HebelSelect-Trader hat ein definiertes KO-Level.

Dieses liegt immer zwischen dem aktuellen Kurs des Basiswertes und dem Garantierten Stop des jeweiligen Produktes. Dabei gilt bei

Long-Produkten: Garantierter Stop < KO-Level < Kurs des Basiswertes

Short-Produkten: Kurs des Basiswerts < KO-Level < Garantierter Stop

Je kleiner die Differenz zwischen dem Kurs des Basiswertes und dem KO-Level ist, desto geringer ist der Positionswert und umso größer ist der Hebel.

Daher wählen Sie über die Wahl des Hebels im HebelSelect-Trading auch das passende Produkt mit dem entsprechenden KO-Level und zugehörigem Garantierten Stop.

Erreicht der Kurs des Basiswertes während der KO-Zeiten das gewählte KO-Level, so wird die Position automatisch zu dem dann sich ergebenden Restwert verkauft. Ein solcher Verkauf erfolgt ohne Berechnung von Transaktionsprovisionen.

Die KO-Zeiten richten sich in der Regel nach den Handelszeiten des Referenzmarktes. Eine Kursstellung des Market Makers außerhalb dieser Referenzzeiten führt demnach anders als ein **Stop-Limit** nicht zu einer Positionsschließung.

Bei extremen Marktbewegungen oder Kurssprüngen außerhalb der Handelszeiten kann es sein, dass eine Ausführung mit Restwert nicht möglich ist. In diesem Fall greift der **Garantierte Stop.**

Limit und Stop

Im HebelSelect-Trading erteilen Sie nicht wie sonst üblich ein Limit auf Basis des Produktpreises des Optionsscheines.

Stattdessen geben Sie ein Kursniveau des Underlyings an, zu dem eine Marketorder in dem von Ihnen ausgewählten Produkt zu dem dann für dieses Produkt gültigen **Stückpreis** ausgeführt werden soll.

Daher steht vor dem Limit oder Stop-Feld auch jeweils die entsprechende Logik. die zur Ausführung der Order führt:

Long Preis (Limit)	Positionseröffnung sobald der Kurs des Basiswertes ihr Limit erreicht oder unterschreitet.
Short Preis (Limit)	Positionseröffnung sobald der Kurs des Basiswertes ihr Limit erreicht oder überschreitet.
Long Preis	Positionseröffnung sobald der Kurs des Basiswertes ihr Stop-
(Stop)	Limit erreicht oder überschreitet.
Short Preis	Positionseröffnung sobald der Kurs des Basiswertes ihr Stop-
(Stop)	Limit erreicht oder unterschreitet.

Die Order-Ausführung erfolgt dann während der gesamten Handelszeiten des jeweiligen Underlyings.



Marktiefe

Im HebelSelect-Trader können Sie für die einzelnen Underlyings auch die Markttiefe einsehen.

Die überall einsehbaren Geld- (Bid) und Brief- (Ask) Kurse beziehen sich immer auf das jeweils beste Kauf- oder Verkaufsangebot am Referenzmarkt. Bei großen Ordervolumina müssen ggf. auch Angebot mit "schlechteren" Kursen herangezogen werden. Der sich ergebende VWAP (Volumensgewichteter Durchschnittspreis) weicht dann von dem Preis ohne Berücksichtigung der Markttiefe ab.

Overnight-Kosten

Wird eine Position in einem HebelSelect-Optionsschein über Nacht gehalten, verringert sich die **Restlaufzeit**, und dadurch der **Finanzierungswert**, der im **Stückpreis** enthalten ist.

Dieser Wertverlust pro Nacht wird als Overnight-Kosten ausgewiesen. Die Summe dieser Posten wird zusätzlich in der Positionsübersicht angezeigt.

Positionswert

Der Positionswert wird berechnet durch den Abstand zwischen dem potentiellen Kurs des Basiswertes zum Zeitpunkt der Ausführung und dem Garantierten Stop/Basispreis des ausgewählten Produkts.

Beispiel:	Long	/	Short
Kurs Basiswert	= 110 EUR	/	100 EUR
Garantierter Sto	p = 100 EUR	/	110 EUR
Positionswert	= 10 EUR	/	10 EUR

Bei einer Limit- oder Stop-Order wird der Kurs des Basiswertes durch das gesetzte Limit, dass dann für die Ausführung relevant ist, ersetzt, sofern dieses unterhalb (Long) bzw. oberhalb (Short) des aktuellen Kursniveaus des Basiswertes liegt

Im **indikativen Stückpreis** ist dieser Wert ohne Berücksichtigung des Ordervolumens und der Situation im Orderbuch **(Markttiefe)** des Underlyings enthalten.

Provision

Die Provision dient der Kostendeckung für den im Zusammenhang mit dem Handel und der Abwicklung der Transaktion entstehenden Aufwand. Diese fallen bei jeder Positionseröffnung und Positionsschließung an.

Restlaufzeit

Beschreibt die Anzahl der Tage bis zum Fälligkeitstag zu dem die Position spätestens automatisch zum Schlusskurs geschlossen wird.

Spread

Die Spreadkosten beschreiben die Differenz zwischen dem Kauf- und Verkaufskurs des Basiswertes, der dem zu handelnden HebelSelect-Optionsschein zu Grunde liegt und können je nach Marktbedingungen variieren.



Take-Profit und Stop-Loss

Für bestehende Positionen im HebelSelect-Trader können Sie zur Absicherung ebenfalls Limit-Orders erteilen. Diese Limits erteilen Sie nicht wie sonst üblich auf Basis des Produktpreises des Optionsscheines.

Stattdessen geben Sie ein Kursniveau des Underlyings an, zu dem eine Marketorder in dem von Ihnen ausgewählten Produkt zu dem dann für dieses Produkt gültigen **Stückpreis** ausgeführt werden soll:

Take Profit (Long)	Positionsschließung sobald der Kurs des Basiswertes Ihr Limit erreicht oder überschreitet	
Take Profit (Short)	Positionsschließung sobald der Kurs des Basiswertes Ihr Limit erreicht oder unterschreitet	
Stop Loss (Long)	Positionsschließung sobald der Kurs des Basiswertes Ihr Limit erreicht oder unterschreitet	
	Dieses Limit muss immer oberhalb des KO-Levels liegen.	
Stop Loss (Short)	Positionsschließung sobald der Kurs des Basiswertes Ihr Limit erreicht oder überschreitet.	
	Dieses Limit muss immer unterhalb des KO-Levels liegen.	
Die Order-Ausführung erfolgt dann während der gesamten Handelszeiten des		

Verfügbares Kapital

jeweiligen Underlyings.

Kapital, welches zur freien Verfügung steht, um neue Positionen zu eröffnen. Die Berechnung basiert auf dem Kontostand abzüglich der zu erwartenden Steuerlast taggleich realisierter, bisher unversteuerter Gewinne.

Die Prüfung, ob Ihr verfügbares Kapital für eine Order ausreicht, erfolgt, anders als im normalen börslichen und außerbörslichen Handel bei comdirect, immer erst zum Zeitpunkt der Ausführbarkeit einer Order.

Wenn Sie z.B. bei einem verfügbaren Kapital von 10.000 EUR insgesamt 3 Kauforders erteilen, mit einem Ordergegenwert von jeweils 8.000 EUR, dann wird nur die erste Order, deren Ausführungslimit erreicht wird, ausgeführt. Erreicht direkt danach eine weitere Order ihr Ausführungslimit, dann wird diese Orderausführung mangels Kapitals abgelehnt und die Order gelöscht. Sie erhalten hierüber eine entsprechende Nachricht im HebelSelect-Trader.